Datenschutz: Was sollte eine Anwaltskanzlei tun, was darf sie lassen?

Clara-Ann Gordon, Niederer Kraft Frey AG Julia Bhend, Probst Partner AG Dr. David Vasella, Walder Wyss AG

12. November 2018, Metropol, Zürich

Datenschutz: Was sollte eine Anwaltskanzlei tun, was darf sie lassen?

Anwaltsforum vom 12. November 2018 Metropol, Zürich

Clara-Ann Gordon Julia Bhend Dr. David Vasella

> zürcher anwaltsverband

Programm

- 18.00 Uhr

Dr. Marc Nater, Präsident Zürcher Anwaltsverband

Begrüssung

- 18.05 Uhr

Dr. David Vasella

Einordnung und Anwendung

Julia Bhend Pflichten

Clara-Ann Gordon

Anwendung

Alle

Umsetzung in den Kanzleien der Referierenden

Diskussion und Fragerunde

- ca. 19.15 Uhr

Apéro riche

Kontext

- **DSGVO:** umfassende, direkt anwendbare aber nicht abschliessende Regelung des (Personen-)Datenschutzes in der EU (25.5.18) und im Rest des EWR (20.7.18)
- Recht der EWR-Mitgliedstaaten
- Revision des DSG
 - Ziele: Umsetzung der ERK 108 und der DSGVO (und von Schengen)
 - Ausgestaltung: parallel zur ERK 108 und zur DSGVO; ähnliche Instrumente, aber pragmatischere Ausgestaltung
 - Stand: Schengen-Teil verabschiedet; Beratung des weiteren Teils im Parlament durch den NR als Erstrat in der Wintersession 2018

12. November 2018

9

zürcher anwaltsverband

Kontext

- e-Privacy-Verordnung:
 - einwilligungsbasierte Regelung u.a. von Cookies u.dgl. und Werbenachrichten
 - breiter(er) internationaler Anwendungsbereich
 - scharfe Sanktionen

12. November 2018

Anwendung der DSGVO

- Gerichte und Behörden im EWR: Art. 3 DSGVO
 - Niederlassung
 - Angebotsausrichtung
 - Verhaltensbeobachtung
 - Anwendung jeweils nur auf die relevanten Bearbeitungen
- Schweizerische Gerichte: (nur!) Art. 139 IPRG
 - gewöhnlicher Aufenthalt des Geschädigten im EWR (sofern absehbar)
 - Erfolgseintritt im EWR (sofern absehbar)
- (pro memoria: nationales Recht mit eigenem Kollisionsrecht)

12. November 2018

5

zürcher anwaltsverband

Anwendung der DSGVO

- Angebotsausrichtung:
 - offensichtliches Angebot: erforderlich ist objektiv eine Marktausrichtung – Zufallskunden (z.B. via Website oder Empfehlungen) sind grds. nicht erfasst
 - an natürliche Personen: nicht genügend sind Angebote an Unternehmen – auch wenn dabei Daten natürlicher Personen bearbeitet werden
 - im EWR: nicht genügend sind Angebotsadressaten in der Schweiz und ausserhalb des EWR – offen ist, was bei allgemein-internationalen Angeboten gilt.

12. November 2018

Anwendung der DSGVO

- Verhaltensbeobachtung:
 - «Beobachtung»: insbesondere (aber nicht nur?) online
 - Erforderlich ist eine gewisse Intensität und Dauer
 - Genügt einfache Besucherstatistik über eine Website?

12. November 2018

7

zürcher anwaltsverband

Fragen und Anregungen

Dr. David Vasella, CIPP/E
Walder Wyss AG, Zürich
david.vasella@walderwyss.com

+41 58 658 52 87

datenrecht.ch

13, November 2018

Datenschutz: Was sollte eine Anwaltskanzlei tun, was darf sie lassen?

Anwaltsforum vom 12. November 2018 Metropol, Zürich

Clara-Ann Gordon Julia Bhend Dr. David Vasella

> zürcher anwaltsverband

Hauptpflichten

- Einhaltung der Datenbearbeitungsgrundsätze
 - Rechtmässigkeit
 - Transparenz
 - Zweckbindung
 - Verhältnismässigkeit, «Privacy by design and by default»
 - Richtigkeit
 - Datensicherheit
- Gewährleistung der Betroffenenrechte
- Auswahl, Instruktion, Kontrolle der Auftragsbearbeiter

12. November 2018

Umsetzung in Kanzlei

- Zuständige Person für Datenschutz bestimmen
- Überblick über Datenbearbeitungen gewinnen
 - Klientendaten
 - Personaldaten
 - externe Dienstleister
 - Newsletter, Homepage
 - weitere
- Verarbeitungsverzeichnis erstellen (mind. «light» Version)
- Unterstellung unter DSGVO klären

12. November 2018

3

zürcher anwaltsverband

Umsetzung in Kanzlei

- Datenschutzerklärung / Mandatsvereinbarung
- schriftliche Verträge mit externen Dienstleistern
- Personal
 - Zugriffsrechte
 - Stellvertreterregelungen (insb. E-Mail-Postfach)
 - Bewerberdaten
- Marketing
 - Versandlisten bereinigen
 - «wünscht keine Werbung» sicherstellen

12. November 2018

Weitere Pflichten

- Meldepflichten
 - Datensammlungen
 - grenzüberschreitende Bekanntgaben
 - «Data Breaches» (DSGVO)
- Bestellung eines Vertreters in der EU (DSGVO)
- Datenschutzfolgenabschätzung (DSGVO)
- Datenschutzbeauftragter (DSGVO)

12. November 2018

٤.

zürcher anwaltsverband

Fragen und Anregungen

Julia Bhend Probst Partner AG, Zürich/Winterthur

julia.bhend@probstpartner.ch

052 269 14 00

www.swissdataprotectionlaw.ch

12. November 2018

..... 8

NIEDERER KRAFT FREY

Datenschutz: Was sollte eine Anwaltskanzlei tun, was darf sie lassen?

Anwendung – Datenschutzerklärung und Mandatsvertrag

Anwaltsforum vom 12. November 2018 - Hotel Metropol

Einleitung

- Bei der Bearbeitung von Personendaten des Klienten ist jeder Rechtsanwalt/Rechtsanwältin bzw.
 Rechtsanwaltsgemeinschaft ein Verantwortlicher (Controller)
- U.E. ist der Rechtsanwalt/Rechtsanwältin bzw.
 Rechtsanwaltsgemeinschaft <u>kein</u> Auftragsbearbeiter
 (Processor) es gibt jedoch auch andere Meinungen
- Unterscheidung: Bearbeitung von Personendaten des Klienten (1) zu Marketingzwecken und (2) im Rahmen des Mandatsverhältnisses
- Pflichten des Rechtsanwalts/Rechtsanwältin bzw.
 Rechtsanwaltsgemeinschaft als Verantwortliche unter DSG und DSGVO
- Rechte des Klienten unter DSG und DSGVO

N(F

Datenschutzerklärung I

- Sammeln von Personendaten des Klienten via Webseite des Rechtsanwalts/Rechtsanwältin bzw. Rechtsanwaltsgemeinschaft
- Bearbeiten von Personendaten des Klienten zu
 Marketingzwecken (einschliesslich Versand Newsletter,
 Einladungen zu Seminaren und gesellschaftlichen Anlässen, etc.)
- Aufbau:
 - Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und Datenschutzverantwortlichen (falls vorhanden)
 - Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck der Datenbearbeitung
 - Rechtfertigungsgründe
 - Weitergabe von Personendaten an Dritte

NCF

3

Datenschutzerklärung II

- Betroffenenrechte
- Datensicherheit
- Übermittlung von Personendaten ins Ausland
- Cookies und Analytictools

Beispiele:

- https://www.nkf.ch/disclaimer/privacy-policy/
- https://www.swlegal.ch/en/privacy-notice/
- http://www.reberlaw.ch/file/pdf/datenschutzerklaerung.pdf
- https://www.oehrli-tax.ch/sonderseiten/datenschutz/
- https://www.fsdz.ch/datenschutzbestimmungen

NCF

Mandatsvertrag I

- Aufbau wie bei der Datenschutzerklärung für die Webseite
- Besonderheiten:
 - Datenkategorien:
 - <u>Kontaktdaten:</u> Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse, Adresse, Telefonnummern, Position, Mandant bzw. zugehöriges Unternehmen/Stelle
 - Beratungsdaten: Inhalte von Anfragen, Beratungskommunikation, Dokumente, Aktennotizen
 - <u>Tätigkeitsdaten:</u> Beratungsdokumentation, Leistungsnachweise, Abrechnungen

N(F

5

Mandatsvertrag II

- Zweck und Rechtsgrundlage:
 - Identifikation des Klienten
 - Korrespondenz mit dem Klienten
 - Rechnungsstellung
 - Vorbereitung und Durchführung der Beratungstätigkeit
 - Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen
 - Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie der Geltendmachung etwaiger Ansprüche
- Beispiele:
 - https://www.scheja-partner.de/kontakt/transparenz.html
 - https://www.skwschwarz.de/datenschutz/

NCF

Ihr Kontakt



Clara-Ann Gordon

Partner
clara-ann.gordon@nkf.ch
Niederer Kraft Frey Ltd
Bahnhofstrasse 53
CH-8001 Zurich
Switzerland

N(F

